

	Objekt: Matrize Lippe
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Neuzeit, 19. Jh.
	Inventarnummer: 18215827

Beschreibung

Durchmesser der Prägefläche 21,5 mm, Stempelhöhe 24,5 mm, Durchmesser der Matrize 32,6 mm, signiert vom Medailleur 28. DEC. 46. Durch Kriegseinwirkungen sind die Prägewerkzeuge zu 2 1/2 Silbergroschen korrodiert.

Vorderseite: Umschrift, Im Feld Wertbezeichnung mit Jahreszahl und Münzstättenzeichen.

Rückseite: Andere Ansicht der Rückseiten-Matrize. Am Rand Signatur der Fertigung.

Grunddaten

Material/Technik:

Stahl; graviert

Maße:

Gewicht: 142.00 g

Ereignisse

Hergestellt wann 1847

wer

wo Berlin

Vorlagenerstellung wann

wer

Christoph Carl Pfeuffer (1801-1861)

wo

Beauftragt wann

wer

Leopold II. zur Lippe (1796-1851)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Berlin

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Deutschland

[Zeitbezug] wann 19. Jahrhundert

wer

wo

Schlagworte

- Metall
- Münzherstellung
- Neuzeit
- Nichtmünzliches
- Prägewerkzeug
- Stempelschneider
- Weltliche Fürsten

Literatur

- Vgl. für die Stempelsammlung: E. Bannicke, Münz- und Medaillenstempel, Modelle, Proben, Fälschungen. Die Sammlung des ehemaligen Stempelarchivs der Berliner Münze im Münzkabinett. Das Kabinett 6 (1999). Vgl. für die Münze: P. Arnold - H. Küthmann - D. Steinhilber, Grosser deutscher Münzkatalog von 1800 bis heute. 19. Auflage (2003) 214 Nr. 6..